

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 21. Dezember 1923.)

Gestützt auf Art. 6, Ziffer 2 a und c, 8, 17 und 23 des Bundesgesetzes vom 1. Februar 1923 betreffend die Organisation und Verwaltung der schweizerischen Bundesbahnen werden mit Amtsdauer bis 31. Dezember 1926 gewählt:

A. Als Präsident des Verwaltungsrates der schweizerischen Bundesbahnen:

Herr Dr. G. Keller, Ständerat, Winterthur.

Als Vizepräsident des Verwaltungsrates der schweizerischen Bundesbahnen:

Herr Emile Gaudard, Advokat, Nationalrat, Vivis.

Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates der schweizerischen Bundesbahnen

die Herren:

Bener, G., Ingenieur, Direktor der Rhätischen Bahn, Chur.

Bonzanigo, A. C., Ingenieur, Präsident des tessinischen Industrievereins, Bellinzona.

Bratschi, Robert, Generalsekretär des schweizerischen Eisenbahnerverbandes, Nationalrat, Bern.

Calame, Henri, Regierungsrat und Nationalrat, Neuenburg.

Heberlein, Dr. Georg, Industrieller, Wattwil (St. Gallen).

Klöti, Dr. Emil, Stadtrat und Nationalrat, Zürich.

Laur, Prof. Dr., Brugg.

Lombard, Albert, Bankier, Genf.

Räber, Dr. Josef, Advokat, Ständerat, Küssnacht (Schwyz).

Rothpletz, Dr. Ingenieur, Bern.

Sänger, Walter, Präsident der Basler Kantonalbank, Basel.

Schmid, Anton, Regierungsrat, Frauenfeld.

Walther, Dr. Heinrich, Regierungsrat und Nationalrat, Luzern.

B. Als Mitglieder der Kreiseisenbahnräte der schweizerischen Bundesbahnen:

für den Kreis I, die Herren:

Choquard, Joseph, Regierungsstatthalter, Nationalrat, Pruntrut.

Demartines, Jules, Mechaniker bei den S. B. B., Genf.

Grand, Eugène, Advokat, Nationalrat, Romont.
 Maillefer, Paul, Nationalrat, Lausanne.
 Piguet, Albert, Industrieller, Locle.
 Seiler, Hermann, Nationalrat, Leiter der Seilerschen Hotelunternehmung, Zermatt.

für den Kreis II die Herren:

Beriger, Louis, Stellvertreter des Betriebschefs S. B. B., Mitglied des Vorstandes des Oltener Verbandes von Beamten der S. B. B., Luzern.
 Bonzanigo, A. C., Ingenieur, Präsident des tessinischen Industrievereins, Bellinzona.
 Fankhauser, Fritz, Stationsvorstand, Rothenburg.
 Kurer, A., Direktor des Zentralbureaus des schweizerischen Hotelierevereins, Nationalrat, Olten.
 Quattrini, B., Vizedirektor der schweizerischen Verkehrszentrale, Zürich.
 Stampfli, Dr. W., Sekretär der von Rollschen Eisenwerke, Solothurn.

für den Kreis III, die Herren:

Isler, Emil, Advokat, Ständerat, Aarau.
 Odinga, Dr. Th., Präsident des zürcherischen kantonalen Gewerbeverbandes, Nationalrat, Küsnacht (Zürich).
 Scherer, Dr. V. E., Advokat, Ständerat, Basel.
 Schirmer, Aug., Präsident des Gewerbeverbandes, Nationalrat, St. Gallen.
 Schmid, Anton, Regierungsrat, Frauenfeld.
 Studer, Emil, Kondukteur S. B. B., St. Gallen.

Herr Daniel Baud-Bovy, Schriftsteller, in Genf, wird als Präsident der eidgenössischen Kunstkommission für eine neue Amtsdauer von 4 Jahren, vom 1. Januar 1924 an, bestätigt.

An Stelle des gemäss den bestehenden Vorschriften nicht wieder wählbaren Herrn Edoardo Berta wird als Mitglied der genannten Kommission und für die nämliche Amtsdauer gewählt: Herr Pietro Chiesa, Kunstmaler, in Lugano.

An Stelle des zurückgetretenen Herrn Professor Dr. Haab wird als Ersatzmann in die Fachprüfungskommission für Ärzte in Zürich gewählt: Herr Dr. W. Hess, Professor der Physiologie an der Universität Zürich.

Dem Kanton Wallis werden an die zu Fr. 67,000 veranschlagten Kosten für Verbesserungen im Bewässerungsgebiet von Briey, in den Gemeinden Chalais und Chippis, Bundesbeiträge von 25—30 %, im Maximum Fr. 19,000, bewilligt.

Wahlen.

(Vom 21. Dezember 1923.)

Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Gehilfen I. Klasse die bisherigen Gehilfen II. Klasse: Nünlist, Karl, in Basel; Rabu, Karl, in Basel; Stamm, Johann, in Basel; Glarner, Heinrich, in Thayngen; Giddey, Armand, in Brig; Staudenmann, Ernst, in Brig; Läderach, Jean, in Genf; Valotton, Louis, in Saconnex.

Gehilfen II. Klasse: Bergamin, Luzi, von Obervaz, und Matthieu, Alfred, von Nods, bisher provisorisch angestellt.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Zulassung von Elektrizitätsverbrauchsmessersystemen zur amtlichen Prüfung und Stempelung.

Auf Grund des Art. 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Art. 16 der Vollziehungsverordnung vom 9. Dezember 1916 betreffend die amtliche Prüfung und Stempelung von Elektrizitätsverbrauchsmessern hat die eidg. Mass- und Gewichtskommission die nachstehenden Verbrauchsmessersysteme zur amtlichen Prüfung und Stempelung zugelassen und ihnen die beifolgenden Systemzeichen erteilt:

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1923
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	53
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.12.1923
Date	
Data	
Seite	648-650
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 927

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.